Deutscher Bundestag

19. Wahlperiode 05.11.2020

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Inneres und Heimat (4. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten Beatrix von Storch, Dr. Gottfried Curio, Dr. Bernd Baumann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD – Drucksache 19/20682 –

Verein Indymedia verbieten

A. Problem

Die Fraktion der AfD sieht eine akute Bedrohung der öffentlichen Sicherheit durch linksextreme Aufrufe zu Straf- und Gewalttaten, insbesondere auf dem Internetportal Indymedia, welches sich als Nachfolgeorganisation der verbotenen Vereinigung Linksunten.indymedia etabliert habe.

Sie fordert die Bundesregierung daher auf, den Verein Indymedia als bundesweite, gegen die verfassungsmäßige Ordnung gerichtete, Organisationsform des Linksextremismus zu verbieten und aufzulösen, die Internetseite de.indymedia.org und dazu gehörige E-Mail-Adressen abzuschalten sowie die Verwendung von Vereinsdevotionalien zu untersagen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

C. Alternativen

Annahme des Antrags.

D. Kosten

Wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen, den Antrag auf Drucksache 19/20682 abzulehnen.

Berlin, den 4. November 2020

Der Ausschuss für Inneres und Heimat

Andrea Lindholz

Vorsitzende

Christoph Bernstiel Berichterstatter

Uli GrötschBerichterstatter

Beatrix von Storch Berichterstatterin

Linda Teuteberg Berichterstatterin **Ulla Jelpke** Berichterstatterin **Dr. Irene Mihalic**Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Christoph Bernstiel, Uli Grötsch, Beatrix von Storch, Linda Teuteberg, Ulla Jelpke und Dr. Irene Mihalic

l. Überweisung

Der Antrag auf **Drucksache 19/20682** wurde in der 170. Sitzung des Deutschen Bundestages am 2. Juli 2020 an den Ausschuss für Inneres und Heimat federführend sowie an den Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz zur Mitberatung überwiesen.

II. Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses

Der Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz hat in seiner 110. Sitzung am 4. November 2020 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 19/20682 empfohlen.

III. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der Ausschuss für Inneres und Heimat hat den Antrag auf Drucksache 19/20682 in seiner 110. Sitzung am 4. November 2020 abschließend beraten und empfiehlt die Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

Berlin, den 4. November 2020

Christoph BernstielUli GrötschBeatrix von StorchBerichterstatterBerichterstatterBerichterstatterin

Linda Teuteberg Ulla Jelpke Dr. Irene Mihalic
Berichterstatterin Berichterstatterin Berichterstatterin

